

Von: Aktion gute Schule <mail@guteschule.eu>
Gesendet: Sonntag, 8. Juli 2012 21:24
Betreff: Aktion gute Schule berichtet - klicken auch Sie sich bei uns rein

*nur viele
Stimmen
können etwas
bewegen!*



Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,
liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler,

seit unserer letzten Informations-E-Mail haben sich wieder fast 100 neue Unterstützer namentlich (!) dazu bekannt, sich mit uns für Verbesserungen im Schulsystem einzusetzen. Das sind mehr als 50 Schulklassen - so bekommen wir immer mehr Kraft. Wann tragen Sie sich auf unserem Portal www.guteschule.eu ein?

In dieser E-Mail finden Sie folgende Themen:

- Wir retten Banken mit unseren Steuergeldern...
- Drei Lehrer auf 25 Kinder und Smartboards in allen Klassenzimmern.
- Alles eine Frage der Darstellung..oder: Glaube nur der Statistik, die Du selber erstellt hast.
- Spaenle muss Reißleine ziehen!

Wir retten Banken mit unseren Steuergeldern

Mit unseren Aufwendungen für das Bildungssystem stehen wir im OECD-Durchschnitt ganz weit hinten. [Sehen Sie selbst](#), wie wir im Vergleich abschneiden. Uns gibt das zu denken - Ihnen nicht?

Drei Lehrer auf 25 Kinder und Smartboards in allen Klassenzimmern

Besonders lernschwache Kinder profitieren vom hervorragenden Betreuungsschlüssel. Keine Ziffernnoten bis zur fünften Klasse und kein Übertritts-Stress wie bei uns: 10 Jahre gemeinsamer Schulweg!

Neun Studierende aus Nürnberg waren zu Besuch in Dänemark und erlebten erstaunliches.
[Hier finde Sie den Artikel dazu.](#)

Alles eine Frage der Darstellung..oder: Glaube nur der Statistik, die Du selber erstellt hast

Hier befindet sich eine Darstellung des Bayerischen Kultusministeriums vom 19.06.2012 über die Jugendlichen, die keinen Schulabschluss haben.

Wir haben uns das ebenfalls etwas näher angesehen und finden, dass es deutliche Unterschiede in der Wirkung des Aussage gibt.

Sehen Sie selbst!

Wessen Darstellung stimmt?

[Hier geht's zur Statistik.](#)

Spaenle muss Reißleine ziehen!

"Solange sich Kultusminister Spaenle hartnäckig verweigert, das achtjährige Gymnasium grundlegend zu reformieren, wird diese Schulart nicht zur Ruhe kommen", stellte der Präsident des BLLV, Klaus Wenzel, fest. "Wer mit Zahlen über bestandene oder nicht bestandene Prüfungen hausieren gehen muss und ständig gezwungen ist, eine Schulpolitik zu verteidigen, die Lehrer, Schüler und Eltern immer wieder in Frage stellen, verkennt die Not der Betroffenen oder setzt sich über sie hinweg."

So, das war es für heute;

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und wie immer bitten wir um vielfache Weiterempfehlung!
herzliche Grüße sendet

Thomas Becker
und das Team der Aktion gute Schule

www.guteschule.eu

.....